

Open Government

Suite vorgestellt

[21.03.2012] Die OpenGovernment Suite (OGS), eine quelloffene und modulare Zusammenstellung aufeinander bezogener Anwendungen, die zentrale Aspekte des Open Government abbildet, hat die Firma QuinScape als Beta-Version freigegeben.

Die Firma QuinScape hat die OpenGovernment Suite (OGS) in einer Beta-Version vorgestellt. Laut Hersteller handelt es sich bei der Software-Plattform um eine quelloffene Zusammenstellung aufeinander bezogener Anwendungen, die zentrale Aspekte des Open Government abbildet. Gegenwärtig basiert die Suite auf den drei Kernmodulen Datenkatalog, Bürgerhaushalte und Kooperation. Weitere Module wie Ratsinformationssysteme (RIS), Foren und Umfragewerkzeuge befinden sich in Vorbereitung. Relevant für die Weiterentwicklung der Suite seien der Nutzen für Bürger und Unternehmen sowie die Praktikabilität für Kommunen. Norbert Jesse, Geschäftsführer von QuinScape: „Es existiert in Deutschland keine vergleichbar integrativ ausgerichtete Open-Government-Software. In Zeiten großer Belastungen für Verwaltungen und IT kommt es auf Werkzeuge an, die eine hohe Funktionalität besitzen und sich ohne erheblichen Mehraufwand in die vorhandene IT-Landschaft einpassen.“

(rt)

Stichwörter: Open Government, OpenGovernment Suite (OGS)